Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 52 (1992-1993)

Heft: 7: Kaleidoskop

Rubrik: Freiwillige Bündner Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bitte beachten: Die Bezeichnung «A» schliesst alle Stufen ein, also auch die Kindergärtner,-innen.

Einführung des neuen Lehrplans für die Primarschulen Seite 14/16

Kurse im Baukastenprinzip Seite 16

Lehrerfortbildung «Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung» Schuljahr 1992/93 Seite 17

Pädagogik/Psychologie/ Erwachsenenbildung

Kurs 50 Seite 18
Informationen zum Thema «AIDS» für Kindergärtner,-innen

Kurs 28 Seite 18
Kinesiologie für Legastheniethe-rapeuten,-innen: Vertiefung und Erweiterung

Kurs 30 Seite 18
Kurs für Praxiskindergärtnerin-nen

Corso 90 Seite 18
Valutazione della maturità scolastica nel bambino

Kurs 87 Seite 19
Beobachten, erfassen und för-dern von Kindern mit Wahrneh-mungsauffälligkeiten (KG, 1–2)

Kurs 91 Seite 19
Inzest im Kindergarten und in der Schule (KG, 1–2)

Kurs 92 Seite 19
Behinderte Kinder im Kindergar-ten – ja oder nein? – tragbar oder nicht?

Kurs 6 Seite 19
Praxisbegleitung für Lehrer und Lehrerinnen

Kurs 93 Seite 19
Ergänzungskurse «Unterrichts-berechtigung Werken 1.–6. Schul-jahr» für Handarbeits- und Haus-wirtschaftslehrerinnen

Kurs 4B Seite 20
Informatik: Anwenderkurs: Block II: Layout

Kurs 94 Seite 20
Einführung in die Informatik (A)

Kurs 95 Seite 20
Der Computer als Hilfsmittel im Deutschunterricht (O)

Kurs 90 Seite 20
Computeranwendungen im Rechnen (O)

Unterrichtsgestaltung

Corso 8 Seite 21
Osserviamo insieme la natura: 1. parte: il prato (scuola dell' infanzia e scuola elementare 1.–2. classe)

Kurs 133 Seite 21
Erde-Luft-Feuer-Wasser: Wir stellen diese Elemente mit Theater und Tanz dar (A)
(Kurs 5 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)

Kurs 10 Seite 21
Lebensraum Hecke (4–9)
(Kurs 6 des Baukastens «Biologie»)

Kurs 34 Seite 21
Werkstattunterricht: Erfahrungsaustausch (1–6)

Kurs 35 Seite 21
Wege zur Mathematik 1./2. Klasse

Kurs 36 Seite 22
Wege zur Mathematik 3./4. Klasse

Kurs 37 Seite 22
Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

Kurs 54 Seite 22
Arithmetik und Algebra III. Einführung in das überarbeitete Lehrmittel (O)

Kurs 40 Seite 22
Textilkunde (AL, A)

Kurs 57 Seite 23

Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (A)
(Kurs 7 des Baukastens «Biologie»)

Kurs 96 Seite 23

Sicherheit im Hauswirtschaftsunterricht

Kurs 97 Seite 23

Handarbeitsunterricht einmal anders – Einführung in den Werkstattunterricht (AL)

Kurs 98 Seite 23

Mikrowellen-ABC (HWL, AL)

Kurs 88 Seite 23

Treffpunkt Sprache: Einführung (4–6)

Kurs 99 Seite 24

Einführung in die surmeirische Ausgabe des romanischen Sprachbuches «Ier ed oz» (4)

Kurs 100 Seite 24

Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 101 Seite 24

Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 102 Seite 24

Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 103 Seite 24

Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 104 Seite 24

Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 105 Seite 25

Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Kurs 106 Seite 25

Wege zur Mathematik 5. Klasse: Geometrie (Einführung)

Musisch-kreative Kurse

Kurs 58 Seite 25

Einführung in die Tanz- und Bewegungstherapie / Kreativer Tanz (A)

Kurs 42 Seite 25

Rhythmik im Kindergarten und in der Primarschule

Kurs 43 Seite 26

Zeichnen mit Kindern: Von der Urform zur Perspektive (KG, 1–3)

Kurs 107 Seite 26

Einfache Musiklehre und Rhythmik: erklären, verstehen und üben – für sich selber (A)

Kurs 89 Seite 26

Liedbegleitungen mit Orff-instrumenten, Klavier und Keyboard (A)

Gestalterisch-handwerkliche Kurse

Kurs 45 Seite 27

Schönes Stricken (Jaquard-Technik, mehrfarbiges Flächenstricken) (AL)

Kurs 46 Seite 27

Sport- und Freizeitbekleidung (AL)

Kurs 48 Seite 27

Tiere, Puppen und Puppenkleider (KG, A)

Corso 44 Seite 27

Carta giornale, l'uso dopo (KG, 1–6)

Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Kurs 62 Seite 27

OL auf dem Schulhausareal (A)

Intensivfortbildung der EDK-Ost

Seite 28

für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
   - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
   - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
   - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns) 10 Teilnehmer
   - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer

2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.

   2.1 Die Ansätze betragen
   bis 1 Tag Fr. 20.—
   bis 2 Tage Fr. 40.—
   bis 3 Tage Fr. 50.—
   bis 4 Tage Fr. 60.—
   bis 5 Tage Fr. 70.—

   2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
   - Krankheit
   - schwere Krankheit in der Familie
   - Todesfall in der Familie
   - Tätigkeiten in Behörden
   - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen

   2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
   - Sommerkurse: 1. Juni
   - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn

3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

REGOLE

per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativi per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisione del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
   - per i corsi estivi 10 partecipanti
   - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
   - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)
   - per le altre regioni 8 partecipanti

2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola populare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.

   2.1 L'indennizzo comporta:
   fino a 1 giorno fr. 20.—
   fino a 2 giorni fr. 40.—
   fino a 3 giorni fr. 50.—
   fino a 4 giorni fr. 60.—
   fino a 5 giorni fr. 70.—

   2.2 Valgono quali assenze giustificate:
   - una malattia
   - una grava malattia in famiglia
   - un caso di decesso in famiglia
   - attività in veste di autorità
   - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante

   2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
   - corsi estivi: 1. giugno
   - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso

3. La presente Decisione del Dipartimento entra in vigore il 1. agosto 1986.

102. SCHWEIZERISCHE LEHRERFORTBILDUNGSKURSE 1993 IN CHUR

Gemäss Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet. Die Kursteilnehmer sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, bis Ende September 1993, die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betreffend Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer, Einzahlungsschein.

102. CORSI D'AGGIORNAMENTO NAZIONALE MAESTRI 1993 A COIRA

Secondo la decisione del Dipartimento del 1. giugno 1983 agli insegnanti e alle educatrici di scuola dell'infanzia dei grigioni che partecipano ai corsi nazionali d'aggiornamento maestri viene restituita la tassa di partecipazione al corso. I partecipanti ai corsi sono pregati, finiti corsi, di trasmettere al Dipartimento dell'educazione, aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira, entro la fine di settembre 1993 la seguente documentazione: libretto di frequenza, ricevute postali attestanti il versamento delle tasse di partecipazione e indicare i conti correnti postali o bancari, allegando un modulo di versamento.

EINFÜHRUNG DES NEUEN LEHRPLANES FÜR DIE PRIMARSCHULEN

Einführung in den Fachbereich «Zeichnen und Gestalten» des neuen Lehrplanes für die Primarschulen

Die Einführung in den Fachbereich «Zeichnen und Gestalten» des neuen Lehrplanes wird in den Kreiskonferenzen durchgeführt. Wir danken allen Konferenzen, die unser Angebot angenommen haben bestens für die konstruktive Zusammenarbeit.

Kursleitung
siehe Organisation in den Kreiskonferenzen

Kurstermine
siehe Organisation in den Kreiskonferenzen

Kursorte
siehe Organisation in den Kreiskonferenzen

Mitbringen
Neuer Lehrplan, Notizmaterial, Testat-Heft, Lappen, leere Tetra-Packungen (Pastmilch, Fruchtsäfte), Arbeitskleidung

Kursziel
- Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer lernen den Fachbereich «Zeichnen und Gestalten» des neuen Lehrplanes kennen.
- Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer setzen sich aktiv mit dem Thema «Malen» auseinander.

Kursinhalte
- Vom Thema zum Malaufbau
- Vom experimentellen Malen zum Thema
- Entwickeln von Malaufgaben

Aufgebot
Die Lehrpersonen erhalten via Vorstand der Kreiskonferenz eine Kurseinladung.

Organisation in den Kreiskonferenzen

Kreiskonferenz	Präsident,-in	Kurs-nummer	Kurstermine	Kursleitung
Bregaglia	Gian Andrea Walther Promontogno	68	8. September 1993	Monique Bosshard Sandra Crameri
Cadi	Erwin Cathomas, Rueras	77	Mai 1994	noch nicht bestimmt
Chur	Fabio Cantoni, Chur	64	1./2. Klasse: 10.2.1993	10.2.1993: Fritz Baldinger Monique Bosshard Ingrid Jecklin
		65	3./4. Klasse: 17.2.1993	17.2.1993: Fritz Baldinger Johanna Ryser
		67	5./6. Klasse: 12.5.1993	12.5.1993: Johanna Ryser Georg Tanno
Churwalden	Peter Singer, Churwalden	78	2./3. Juni 1993	Ingrid Jecklin
Davos/Klosters	Reto Flütsch, Davos-Dorf	69	Mai 1994	noch nicht bestimmt
Engiadin'ota	Christian Flütsch, Pontresina	79	17. Nov. 1993	Monique Bosshard Georg Tanno evtl. I. Jecklin
Fünf Dörfer	Christian Zwicky, Untervaz	70	17. Mai 1993	Anne-Käthi Keller Christian Gerber evtl. S. Crameri
Gruob	Jakob Pfister, Waltensburg	71	Mai 1994	Priska Haldner Johanna Ryser +?
Imboden	Gion Item, Rhäzüns	72	28. Mai 1993	Anna Käthi Keller Johanna Ryser Georg Tanno
Lumnezia	Walli Liesch, Vella	80	17. Sept. 1993	Fritz Baldinger Christian Gerber
Moesa	Guido Isepponi, Castaneda	73	aprile o maggio 1994	Monique Bosshard Sandra Crameri
Rheinwald	Reto Attenhofer, Nufenen	81	3. Nov. 1993	Georg Tanno
Safien/Versam/Valendas	Hans Ruedi Furler, Tenna	74	14. Mai 1993	Anne-Käthi Keller
Schanfigg	Peter Schwarz, Maladers	85	8. Juni 1993	Monique Bosshard Priska Haldner
Schons/Avers	Peider Grischott, Andeer	75	10. Mai 1993	Georg Tanno
Suot Tasna/Ramosch	Jachen Puorger, Scuol	82	23. Nov. 1993	Fritz Baldinger Monique Bosshard
Sur Tasna	Ernst G. Bromeis, Ardez	83	27. Okt. 1993	Monique Bosshard +?
Surses	Thomas Stecher, Savognin	76	26. März 1993	Anne-Käthi Keller
Sotses	Urs Bonifazi, Lenzerheide	84	10. Nov. 1993	Fritz Baldinger +?
Val Müstair	Reto Thanai, Müstair		9. Dez. 1993	Fritz Baldinger Monique Bosshard

EINFÜHRUNG DES NEUEN LEHRPLANES FÜR DIE PRIMARSCHULEN

Fachbereich: Singen/Musik

Region	Zeit/Ort	Arbeitszeit	Kursleitung
Mittelbünden (Kurs 24)	17./24./31. März 1993: Tiefencastel	17.30–20.30 Uhr	Jachen Janett, La Punt-Chamues-ch Annatina Guidon, La Punt-Chamues-ch Curdin Lansel, Zernez Barbara Camichel-Zgraggen, La Punt-Chamues-ch Ladina Zisler, La Punt-Chamues-ch
Bregaglia Mesolcina Poschiavo	in preparazione		

KURSE IM BAUKASTENPRINZIP

Kurstitel	Thema/Termin	Leiter,-in	Kurs Nr.
Kindergarten, 1.–9. Schuljahr	**Umwelterziehung**		
Feuer – Freund und Feind des Menschen (Kurs Nr. 1)	12. Mai 1993	Dr. J. P. Müller, Chur; Chr. Bättig, Haldenstein; D. Müller, Jenins; G. Weber, Chur	Kurs Nr. 1
Wasser – «Lebenssaft» für Pflanzen, Tiere und Menschen (Kurs Nr. 2)	17./24. März 1993	I. Stillhard, Trimmis; W. Christe, Tamins; M. Conrad, Chur; M. Parpan, Lenzerheide	Kurs Nr. 2
Erde – Luft – Feuer – Wasser Wir stellen sie dar. Wir bespielen sie. (Themenzentriertes Theater, TZT) (Kurs Nr. 133) 4.–9. Schuljahr Biologie	5. April 1993 (Wasser) 24. Mai 1993 (Feuer)	U. A. Gisi, Chur	Kurs 133
Einführung in das neue Physiklehrmittel für die Realschulen (Kurs Nr. 32)	September 1993	J. Martin Frey, Kleinandelfingen	Kurs Nr. 32
Lebensraum Hecke (Kurs Nr. 10)	5./12. Mai 1993	Erich Lüscher, Domat/Ems	Kurs Nr. 10
Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (Kurs Nr. 57)	26. Mai, 2. Juni 1993	Dr. Ralf Manzanell, Bonaduz	Kurs Nr. 57

Schuljahr 1992/93

Kursthema	Zeit/Ort	Kursträger	Bemerkungen
«Nochmals... Sitzen als Belastung!» Der bewegte Unterricht (Kurs 163)	24. März 1993: Zernez	Sportamt GR / STK GR	jeweils Mittwoch 10.00–17.00 Uhr
Orientierungslauf auf dem Schulhausareal (Kurs Nr. 62)	14. April 1993	LTV	
Sommersportwoche	12.–16. Juli 1993: Chur	Sportamt GR/ STK GR	Im Rahmen der Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1993 in Chur
Erlebnisreiches Schulwandern in Graubünden	12.–17. Juli 1993	LTV	Im Rahmen der Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1993 in Chur

Kurs 50

Informationen zum Thema «AIDS» für Kindergärtner, -innen

Leiter:
- Dr. med. Franziska Damur, 7440 Andeer
- Rita Schlatter, Tivolistrasse, 7000 Chur
- Dr. med. Serena Bonetti-Bontognali 7742 Poschiavo (Corso a Poschiavo)
- Dr. med. Reto Ruepp, 6563 Mesocco (Corso a Mesocco)

Zeiten und Orte:
Region Surselva:
Mittwoch, 17. März 1993
13.45 bis 18.00 Uhr in Ilanz
Region Prättigau/Davos:
Mittwoch, 24. März 1993
14.00 bis 18.15 Uhr in Klosters

Programm:
Aids macht vor unseren Kindern nicht halt
Kinder aller Altersstufen begegnen im Alltag den unterschiedlichsten Informationen im Zusammenhang mit Aids auf Plakaten und Klebern, im Fernsehen, in Zeitschriften und Zeitungen. Sie sehen Präservative in den Aids-Spots und in den Verkaufszentren und finden sie unter der Parkbank. Altersgemäss interessieren sie sich für Fragen der Sexualität und machen sich Gedanken über ihre Eltern und ihre grösseren Geschwister, über die Kindergärtnerin oder vielleicht den neuen Lehrer. Aids-Witze auf allen Schulstufen, Fixerutensilien auf dem Pausenplatz, Kinderaussagen wie «Du mit deinen Aids-Haaren» und Bemerkungen wie «Du hast Aids»: All dies verweist darauf, dass Aids vor der Schultüre nicht halt macht. Unsere Kinder müssen damit leben lernen.
Wichtig: Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn

Corso 50

Informazione sul tema «AIDS» per le educatrici di scuola dell'infanzia

Responsabile:
- Rita Schlatter, Tivolistrasse 7, 7000 Chur
- Dr. med. Serena Bonetti Bontognali 7742 Poschiavo (Corso a Poschiavo)
- Dr. med. Reto Ruepp, 6563 Mesocco (Corso a Mesocco)

Regione Mesolcina:
mercoledì, 28 aprile 1993
dalle ore 13.45 alle ore 18.00
a Mesocco

Regione Poschiavo:
mercoledì, 12 maggio 1993
dalle ore 13.45 alle ore 18.00
a Poschiavo

Programma:
L'AIDS non si arresta davanti ai nostri figli.
Bambini di tutte le età sono quotidianamente confrontati con le più svariate informazioni sull'AIDS, alla televisione, nelle riviste e nei giornali, su manifesti ed adesivi. Vedono i preservativi negli spots televisivi e nei centri di commercio e ne trovano sotto la panchina del parco.
A seconda dell'età si interessano di questioni sessuali e si fanno delle idee sui genitori, sui fratelli più grandi, sull'educatrice dell'infanzia e forse sul nuovo maestro. Le barzellette sull'AIDS a tutti i livelli scolastici, le siringhe e gli oggetti usati dai drogati sparsi sul campo della ricreazione, le osservazioni di compagni come: «Tu con i tuoi capelli da AIDS» oppure «Tu hai l'AIDS» dimostrano che l'AIDS non si ferma davanti all'ingresso della scuola. I nostri figli devono imparare a conviverci.

Spese del corso:
fr. –.–

Termine d'iscrizione:
Mesocco: 31 marzo 1993
Poschiavo: 13 aprile 1993

Kurs 28

Kinesiologie für Legasthenieterapeuten, -innen: Vertiefung und Erweiterung

Leiterin:
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

Zeit:
Samstag, 24. April 1993
13.45 bis 20.45 Uhr
Sonntag, 25. April 1993
08.45 bis 16.00 Uhr

Ort:
Zernez

Programm:
Sicherlich sind in der Praxis Fragen aufgetaucht, Unsicherheiten entstanden. Im Kurs wird manches geklärt, aber auch erweitert, so dass der Ordner optimal genutzt werden kann. Zielorientiert arbeiten sollte nun für alle möglich werden.

Kursgeld:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
24. März 1993

Kurs 30

Kurs für Praxiskindergärtnerinnen

Leiterinnen:
Dorothea Frutiger, Münchenbuchsee
Aenni Gysin, Meikirch
Methodiklehrerin des KG-Seminars in Chur

Zeit:
2. bis 6. August 1993 (1. Teil)
08.15 bis 11.45 und 13.30 bis 17.00 Uhr
13. bis 15. September 1993 (2. Teil)

Ort:
1. Teil in Chur
2. Teil in Balzers

Programm:
- Mein Kindergarten als Lernort für Seminaristinnen
- Das Arbeitsfeld der Praxiskindergärtnerinnen
- Die Seminaristin
- Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten (mit praktischen Übungen in den Praxiskindergärten)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Corso 90

Valutazione della maturità scolastica nel bambino

Responsabile:
Lorenza Stanga Gini, 6563 Roveredo

Data:
mercoledì, 5 maggio e 12 maggio 1993
dalle 14.00 alle 17.00

Luogo:
Lostallo

Programma:
Ampliare le proprie conoscenze riguardo alla valutazione della maturità scolastica nel bambino. Tramite nuovo materiale, schede, attività da proporre al bambino, saper riconoscere le caratteristiche di questa importante fase evolutiva e saper valutare quali sono i prerequisiti necessari per la scolarizzazione.

Tassa del corso:
ca. fr. 10.– per materiale

Scadenza dell'iscrizione:
8 aprile 1993

Kurs 87

Beobachten, erfassen und fördern von Kindern mit Wahrnehmungsauffälligkeiten

(Kindergarten bis ca. 2. Klasse)
(Kurssprache: romanisch/deutsch)

Leiterin:
Maria Filli, Palu, 7023 Haldenstein

Zeiten und Orte:
Kurs 87A:
Mittwoch, 15. September 1993
in Zernez,
14.00 bis 17.00 Uhr und
18.00 bis 20.45 Uhr
Kurs 87B:
Mittwoch, 22./29.September 1993
in Ilanz
13.45 bis 17.45 Uhr

Programm:
Tagtäglich sind Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen mit Kindern konfrontiert, die aus unterschiedlichen Gründen spezielle Förderung benötigen. Ziel des Kurses ist, durch Beobachtungsübungen, die durch entwicklungspsychologisches Wissen gestützt werden, Wahrnehmungsunsicherheiten bei Kindern möglichst früh zu erkennen. Darauf aufbauend machen wir Überlegungen zur spezifischen Förderung und der nötigen Zusammenarbeit der Beteiligten (Kindergärtnerin/Lehrer,-in/Eltern) untereinander und der Zusammenarbeit mit bestehenden therapeutischen Institutionen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
2. August 1993

Kurs 91

Inzest im Kindergarten und in der Schule (KG, 1–2)

Leiterin:
Maria Filli, Schulberaterin Schulpsych. Dienst GR, Palu 18, 7023 Haldenstein
Felix Böhringer, Psychotherapeut, 7023 Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 21. April 1993
14.00 bis 17.00 und
18.00 bis 20.45 Uhr

Ort:
Zernez

Programm:
Immer mehr sind Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen mit dem Verdacht der sexuellen Ausbeutung in ihrem Schulalltag konfrontiert.
In diesem Kurs wollen wir uns mit dem Thema auseinandersetzen. Wie können wir mit dem Verdacht umgehen? Was löst es bei uns aus? Wie sollen wir uns dem Kind gegenüber verhalten?

Kursgeld:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. März 1993

Kurs 92

Behinderte Kinder im Kindergarten – ja oder nein? – tragbar oder nicht?

Leiterinnen:
Waldtraud Mehrhof, Vera Decurtins, Ursulina Sonder
Heilpäd. Dienst Graubünden
Aquasanastrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 17./24. Mai 1993
(falls gewünscht: 3. Abend im Sept.)
17.00 bis 19.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Auseinandersetzung mit Fragen der Integration behinderter Kinder in den Kindergärten
Kursinhalte
- Ausgangspunkt: Grundlagen für die pädagogische Arbeit mit Kindern aus «Kindergarten – ein Ort für Kinder»
- Probleme/Unsicherheiten im Umgang mit behinderten Kindern
- Hilfen für die Praxis
- Fallbeispiele

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. April 1993

Kurs 6

Praxisbegleitung für Lehrer und Lehrerinnen

Leiterinnen:
Bea Rehli, Masanserstrasse 35, 7000 Chur
Iris Dorn, im Güetli, Murastrasse, 7250 Klosters

Zeit:
5 Donnerstagabende
ab 2. September 1993,
19.00 bis 21.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Erweiterung der eigenen Fachkompetenz.
Die Teilnehmer,-innen bringen Themen aus dem Schulalltag, mit denen sie sich vertiefter beschäftigen wollen. Wir denken gemeinsam darüber nach und suchen nach verschiedenen Lösungsmöglichkeiten.

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
19. Juli 1993

Kurs 93

Ergänzungskurse «Unterrichtsberechtigung Werken 1.–6. Schuljahr» für Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen ohne Werkpatent (bei freien Plätzen auch für Primarlehrer,-innen)

Leitung:
Hugo Zumbühl, Untere Gasse 1, 7012 Felsberg
Claudia Clavuot, Gäuggelistr. 49, 7000 Chur

Zeit:
120 Lektionen ab 1. September 1993 bis Juni 1994 nach Absprache (17 Mittwochnachmittage und Abende à 7 Lektionen) und 1 Woche während der Sommerferien 1994 (auch nach Absprache)

Orte:
Chur und Samedan

Programm:
Mit der Einführung der Koedukation im Bereich Handarbeit/Werken besteht ab Schuljahr 1992/93 auch für Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen die Möglichkeit, das Fach «Werken» zu unterrichten. Nach dem bisherigen Ausbildungskonzept der Bündner Frauenschule sind Absolventinnen des Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenseminars ohne Werkpatent befähigt, Werken bis und mit 3. Klasse zu erteilen. Die Bündner Lehrerfortbildung bietet im Schuljahr 1993/94 einen dritten und vierten Ergänzungskurs (150 Lektionen) zum Nachholen des Werkpatentes A (4.–6. Klasse) an. Ein erfolgreicher Kursbesuch wird mit dem Ausweis «Werken 4.–6. Klasse» testiert. Somit kann nachher das Fach «Werken» auf der ganzen Primarschulstufe erteilt werden.

Kursziel:
Die Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin mit dem Zusatzpatent

«Werken» soll befähigt sein, Eigeninitiative zu ergreifen und mit den im Kurs erworbenen gestalterischen und technischen Fähigkeiten einen zeitgemässen Unterricht zu erteilen.

Kursinhalte:
a) Werkdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen gemäss neuem Lehrplan
b) Technologie: Vertiefung in den verschiedenen Materialbereichen
c) Auseinandersetzung mit gestalterischen Problemen
d) Technisches Werken: Einsichten gewinnen in einfache technisch/funktionale Phänomene
e) Werkpraktikum in 4.–6. Klasse mind. 12 Lektionen

Wichtig: Bitte geben Sie bei der Kursanmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Teilnehmerzahl beschränkt

Kurs 4B

Informatik: Anwenderkurs: Block II: Layout

Leiter:
Block II: Roland Grigioni
Gassa surò, 7013 Domat/Ems

Zeit:
Block II: 3./5./12./19./26. Mai 1993
18.30 bis 21.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Voraussetzung: Computer-Kenntnisse auf Apple-Macintosh (Grundkurs)

Blockkurs II (5 Abende)
RagTime ist der perfekte Alleskönner unter den Programmen und daher eine grosse Hilfe für den Lehrer. Trotz seiner Vielseitigkeit ist es – wie die meisten Programme auf dem Macintosh – leicht zu erlernen und begeistert den Anfänger ebenso wie den anspruchsvollen Profi. Es unterstützt den Lehrer bei seiner täglichen Arbeit:

- Text:
  Von der einfachen Mitteilung bis zum Serienbrief an Eltern oder Vereinsmitglieder.
- Layout:
  Bilder können bearbeitet und in Text eingebunden werden, RagTime bietet hervorragende Werkzeuge für die Gestaltung perfekter Arbeitsblätter, Einladungen oder gar einer professionellen Schülerzeitung.
- Tabellenkalkulation:
  Das Rechenblatt ermöglicht die Noten- und Sporttagverwaltung und bietet auch verschiedenste Funktionen für komplizierte mathematische Berechnungen. Die Resultate lassen sich auf einfachste Weise als Kuchen-, Balken- oder Liniendiagramme darstellen.

Im ersten Teil des Kurses lernen wir die vielfältigen Möglichkeiten von RagTime kennen. Anschliessend arbeiten wir nach unseren persönlichen Bedürfnissen.

Kursgeld:
Fr. 50.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
31. März 1993

Kurs 94

Einführung in die Informatik (A)

Leiter:
Reto Huber, Feldstrasse 252,
7430 Thusis

Zeit:
10 Abende, jeweils am Dienstag und Donnerstag ab 31. August 1993
19.30 bis 21.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Einführung:
- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware
  Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
  Betriebssystem
  Programmiersprachen
  Anwenderprogramme

Arbeit mit Anwendersoftware:
zum Beispiel:
- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Algorithmen:
- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Grafische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren:
- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Zur Orientierung: An diesem Kurs werden Apple Macintosh Computer eingesetzt.

Kurskosten:
Kosten für Kursunterlagen Fr. 50.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 95

Der Computer als Hilfsmittel im Deutschunterricht (O)

Leiter:
Josef Nigg, Bühelweg 62,
7204 Untervaz

Zeit:
Mittwoch, 29. September 1993
14.00 bis 19.00 Uhr

Ort:
Untervaz

Kursziel:
Animation zum Einsatz von Computern im Deutschunterricht

Kursinhalte:
- Schreiben und Schreibberatung am Computer
- Lernprogramme, was gibt es? Wann ist der Einsatz sinnvoll?
- Hypertext, vernetzter Text, einige Beispiele (Ausblick)

Kurskosten:
Fr. 15.–

Anmeldefrist:
1. September 1993

Kurs 90

Computeranwendungen im Rechnen (O)

Leiter:
H. Stäbler, Reallehrer, Filisur
M. Romagna, Sekundarlehrer,
Untervaz

Zeit:
Mittwoch, 6. Oktober 1993
14.00 bis 19.00 Uhr

Ort:
Untervaz

Programm:
Im ersten Kursteil werden Einsatzmöglichkeiten des Computers im Rechenunterricht vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt bei der Arbeit mit dem Rechenblatt (Tabellenkalkulationsprogramm) und mit Lernprogrammen. Anschliessend erarbeiten die Kursteilnehmer anhand der Lehrmittel eigene konkrete Anwendungen. Weiter können verschiedene Lernprogramme ausprobiert werden. Der Kurs vermittelt einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten des Computers im Rechenunterricht und versetzt die Teilnehmer,-innen in die Lage, diese im Unterrichtsalltag umzusetzen.

Kurskosten:
Fr. 20.– für div. Kursnebenkosten

Anmeldefrist:
15. September 1993

Corso 8

Osserviamo insieme la natura: 1. parte: il prato (scuola dell' infanzia e scuola elementare 1.ª alle 2.ª classe)

Responsabile:
Otmaro Lardi, Coira
Carmen Meuli, Berna
Silvia Nizzola, San Vittore

Data:
8 maggio 1993
dalle 08.30 alle 12.00

Luogo:
San Vittore

Programma:
Il corso propone possibili osservazioni, giochi e esercizi ginnici da fare all'aperto con i bambini della scuola dell'infanzia e della scuola elementare 1.ª alle 2.ª classe

Tassa del corso:
Fr. –.–

Scadenza dell'iscrizione:
12 aprile 1993

Kurs 133

Erde – Luft – Feuer – Wasser Wir stellen diese Elemente mit Theater und Tanz dar (A)

(Kurs 5 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)

Leiterin:
Ursula Andrea Gisi
Wagnergasse 5, 7000 Chur

Zeit:
Feuer: Montag, 24. Mai 1993
Wasser: Montag, 5. April 1993
17.00 bis 19.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Mit Spielen aus dem Themenzentrierten Theater und einfachen Wahrnehmungsübungen lernen wir die Qualitäten der vier Elemente in uns selbst kennen. In kleinen Szenen und mit eigenen Bewegungen verleihen wir den neuen Erfahrungen spielerischen Ausdruck. Vorkenntnisse in Tanz und Theater sind nicht nötig. Wichtig ist die Neugier und Freude, mit neuem zu experimentieren.
Wichtig: Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Nachmittagen Sie den Kurs besuchen möchten.

Kursgeld:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
Für jedes Element drei Wochen vor Kursbeginn

Kurs 10

Lebensraum Hecke (4–9)

(Kurs 6 des Baukastens «BIOLOGIE»)

Leiter:
Erich Lüscher, Via Nova 30,
7013 Domat/Ems

Zeit:
Mittwoch, 5./12. Mai 1993,
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Domat/Ems

Programm:
Der Kurs strebt möglichst grosse Praxisnähe an mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen eine erprobte naturkundliche Arbeitsreihe anzubieten.
- Lehrplan
- Literatur für Lehrperson und Klasse
- Gesetzliche Grundlagen Zonenplan
- Definition Hecke, Heckentypen
- Hecken in der Gemeinde
- Jagende Heckentiere
- Bestimmen von Sträuchern (Exkursion)
- Goldammer und Neuntöter, typische Heckenvögel (Exkursion)
- Nahrungsbeziehungen
- Vor- und Nachteile der Hecken
- «Der Lebhag» von M. Inglin
- Lichtbilder
- Filmvisionierung, Schulfernsehen
- Schutz- und Pflegemassnahmen

Kurskosten:
Fr. 25.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 34

Werkstattunterricht: Erfahrungsaustausch (1–6)

Leitung:
Alfred Rohrbach, Bühlenstrasse 12,
3132 Riggisberg
Barbara Affolter, Schulhaus,
3657 Schwanden b. Sigriswil
Brigitta Blaser, Wylerstrasse 77,
3014 Bern

Zeit:
Mittwoch, 5. Mai 1993
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Du hast einen Werkstatt-Kurs besucht. Wir möchten Dir Gelegenheit bieten, Gedanken zum Werkstatt-Unterricht und Erfahrungen aus eigener WS-Arbeit auszutauschen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 35

Wege zur Mathematik 1./2. Klasse

Leiterin:
Annelis Calonder, Nordstrasse 292,
8037 Zürich

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).
Die folgenden Themen werden bearbeitet:
- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Bitte beachten:
Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli 1993 alle Lehrer,-innen der 1.–4. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 36

Wege zur Mathematik 3./4. Klasse

Leiter:
Peter Caflisch, Haus Guijus, 7265 Davos Laret

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Folgende Teilthemen werden behandelt:
- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Bitte beachten:
Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli 1993 alle Lehrer,-innen der 1.–4. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 37

Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

Leiter:
Walter Bisculm, Saluferstrasse 38, 7000 Chur

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:
- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit didaktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtsformen besprochen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Kurs 54

Arithmetik und Algebra III Einführung in das überarbeitete Lehrmittel (O)

Leiter:
Paul Engi, Sekundarlehrer, Gürtelstrasse 65, 7000 Chur
Michael Cavigelli, Sekundarlehrer, 7156 Rueun (Kurs in Danis)
Pietro Lanfranchi, maestro di secondaria, 7742 Poschiavo (Kurs in Tiefencastel)
Giacomo Walther, 7012 Felsberg (Kurs in Tiefencastel)

Zeiten und Orte:
- Schulbezirk Plessur: (Achtung neuer Kurstermin) Mittwoch, 5. Mai 1993 08.00 bis 11.45 Uhr und 13.45 bis 16.45 Uhr in Chur
- Schulbezirk Rheintal: (Achtung neuer Kurstermin) Mittwoch, 12. Mai 1993 08.00 bis 11.45 Uhr und 13.45 bis 16.45 Uhr in Zizers
- Schulbezirk Herrschaft-Prättigau-Davos: Mittwoch, 9. Juni 1993 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.45 Uhr in Schiers
- Schulbezirk Mittelbünden und Rheinwald: Mittwoch, 16. Juni 1993 08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr in Thusis
- Schulbezirk Surselva: Mittwoch 26. Mai 1993 08.15 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr in Danis
- Schulbezirk Engadin/Münstertal: Mittwoch, 23. Juni 1993 08.45 bis 12.00 Uhr und 13.45 bis 17.00 Uhr in Zernez
- Schulbezirk Bergell-Bernina-Moesa (ohne Rheinwald) mercoledì, 28 aprile 1993 09.00–12.00 e 13.30–17.00 a Tiefencastel

Programm:
- Konzept des 3. Bandes vorstellen
- Vergleich von alter mit neuer Ausgabe (Abweichungen, neue Schwerpunkte)
- Gesamtübersicht Arithmetik und Algebra I bis III (neue Ausgabe)
- Praktische Beispiele erläutern
- Erfahrungsaustausch
- Ideenbörse und Prüfungsbeispiele
- Didaktische Schwerpunkte
- Einbezug des neuen Lehrplans Sekundarschule
- Wahlfach Mathematikunterricht und Lehrmittel: Aufgreifen von 1–2 Themen daraus (Grobübersicht)
- Eigenständiges Arbeiten an ausgewählten Inhalten (nach Wunsch)

Bitte beachten:
Dieser Kurs wird allen Sekundarlehrern, die Mathematikunterricht erteilen, dringend empfohlen!

Wichtig:
Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 40

Textilkunde (AL, A)

Leiter:
Adolf Schmid, Textilfachschule, 9630 Wattwil
Jakob Böhi, Textilfachschule, 9630 Wattwil

Zeit:
Mittwoch, 12./26. Mai 1993
14.00 bis 18.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Aktuelle Fasern/Fasermischungen, ihre Eigenschaften und die zur Veredlung üblichen Arbeitsmethoden kennen und deren ökologische Auswirkungen beurteilen können.

- Einteilung der Faserstoffe (Natur- und Chemiefaserstoffe mit Untergruppen)
- Aufbau und wichtigste Eigenschaften von Fasern
- Beispiele für den Einsatz von Faserstoffen in Garnen, Gewirken und Geweben

- Mustersammlung anlegen
- Wirtschaftliche Bedeutung der Textilindustrie
- Die wichtigsten Arbeitsprozesse der Textilveredlung
- Einfache Vorbehandlungs-, Färbe-, Druck- und Appretierversuche
- Ökologische Zusammenhänge

Kurskosten:
ca. Fr. 50.— für Kursmaterial

Anmeldefrist:
20. März 1993

Kurs 57

Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (A)

(Kurs 7 des Baukastens «BIOLOGIE»)

Leiter:
Dr. Ralf Manzanell,
Via Plazzas 11, 7402 Bonaduz

Zeit:
Mittwoch, 26. Mai / 2. Juni 1993
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
KURSZIEL:
Mut, Kenntnisse und Lust vermitteln zum eigenen Beobachten und Experimentieren mit Organismen der biologischen Schädlingsbekämpfung.
KURSINHALT:
Die wachsenden Kenntnisse über die Biologie der «Schädlinge» und «Nützlinge» bringen einen spannenden Umbruch in der Landwirtschaft, aber auch in Haus und Garten. An «Schädlingen» wie Engerlingen, Dickmaulrüsslern, Kirschenfliegen, Älchen, Mücken, Blatt- und Schildläusen u.a. werden die entsprechenden Gegenspieler praktisch ausprobiert mit Infektionsversuchen mit Pilzen, Viren, Schlupfwespen, Nemathoden u.a. sowie zweckmässigen Methoden.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
26. April 1993

Kurs 96

Sicherheit im Hauswirtschaftsunterricht

Leiter:
Markus Cotting, Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung,
Laupenstrasse 11, 3001 Bern
Martin Hugi, Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung,
Laupenstrasse 11, 3001 Bern

Zeit:
Mittwoch, 2. Juni 1993
13.00 bis 16.00 und
17.00 bis 20.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Sensibilisierung für Unfallgefahren im Hauswirtschaftsunterricht (und im Haushalt!) und Kennenlernen von vorbeugenden Massnahmen.

Kursinhalte:
- Unfallgefahren rund ums Schulhaus: Sie sind mit einer Polaroidkamera unterwegs und werden für Unfallgefahren sensibilisiert
- Mikrowellengeräte: Sie führen selber eine Sicherheitsmessung durch
- Demos für den Unterricht: Sie erleben die verblüffendsten Versuche mit Chemikalien usw.
- Sicherheitstage und Projektwochen: Sie erhalten anregende Tips, wie Sicherheitstage sowie Projektwochen an Ihrer Schule geplant und durchgeführt werden können
- Tips, Tricks und Sicherheit-News: ... Das Neuste von heute und morgen

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
4. Mai 1993

Kurs 97

Handarbeitsunterricht einmal anders – Einführung in den Werkstattunterricht (AL)

Leiterin:
Denise Zöbli, Bahnhofstrasse 6,
4410 Liestal

Zeit:
Mittwoch, 1./15. September,
27. Oktober, 10./24. November,
1. Dezember 1993,
13.30 bis 18.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Wir bereiten in Gruppen eine Werkstatt vor und erproben diese in einer eigenen Klasse.

Kursinhalt:
Wir wollen die wesentlichen Elemente des Werkstattunterrichts kennenlernen und eigene Lösungen für den Handarbeitsunterricht suchen. Den Einstieg in den Werkstattunterricht soll durch gemeinsamen Erfahrungsaustausch erleichtert werden.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 98

Mikrowellen-ABC (HWL, AL)

Leiterin:
Regula Tillessen, Rüfiwisweg 2,
7203 Trimmis

Zeit:
Herbst 1993 (s. Juni-Schulblatt)
14.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
- Kennenlernen von verschiedenen Geräten und Modellen
- Möglichkeiten und Grenzen des Kochens mit Mikrowellen
- Die Gefährdung durch Strahlen: Pro und Contra

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
s. Juni-Schulblatt

Kurs 88

Treffpunkt Sprache: Einführung (4–6)

Leiter:
Dr. Bruno Good, Autor des Lehrmittels, Bei der Post, 8469 Guntalingen
Jürg Bosshardt, Kirchweg,
8468 Waltalingen
+ 1 weiterer Pirmarlehrer

Zeit:
Mittwoch, 29. September 1993
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Der Kurs bietet im Sinn einer Starthilfe eine Einführung in das Sprachlehrmittel «Treffpunkt Sprache» 4–6. Dabei soll einerseits gezeigt werden, auf welchen konzeptuellen Grundlagen das Lehrmittel beruht und wie sich sprachdidaktische Leitvorstellungen in der Gestaltung von «Treffpunkt Sprache» konkret niederschlagen. Andererseits werden Erprobungslehrer, die schon längere Zeit mit Materialien aus «Treffpunkt Sprache» arbeiten, von ihren Erfahrungen berichten und Möglichkeiten vorstellen,

wie das Lehrmittel im Unterricht eingesetzt werden kann.
Dieser Einführungskurs erleichtert den Lehrkräften den Einstieg in das neue Sprachlehrmittel und wird darum dringend empfohlen.

Kursgeld:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
1. September 1993

Kurs 99

Einführung in die surmeirische Ausgabe des romanischen Sprachbuches «Ier ed oz» (4)

Leiter:
Dr. Jachen C. Arquint, Chur
Faust Signorell, Valbella
Rudi Netzer, Savognin

Zeit:
September 1993

Ort:
Tiefencastel

Programm:
- Einführung in die surmeirische Ausgabe des romanischen Sprachbuches «Ier ed oz»
- Praktische Arbeit mit dem neuen Sprachbuch

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 100

Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiterin:
Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

Zeit:
Mittwoch, 18. August 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
- Einblick in die Quartalpläne 1 + 2, in welchen folgende Themen behandelt werden:
  1. Sortieren
  2. Relationen
  3. Von der Länge + Menge zur Zahl
  4. Zahlbegriff
  5. log. Blöcke
- Elternarbeit
- Spielformen für den Zahlenbegriff

(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 101

Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiterin:
Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

Zeit:
Mittwoch, 25. August 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Die Kursteilnehmer werden mit der Planung und dem Inhalt des ersten Quartals der zweiten Klasse vertraut gemacht. Es sollen kurz ein Quartalsplan und Wochenpläne skizziert werden. Vor allem die Erweiterung des Zahlraumes bis 100 wird berücksichtigt.
(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 102

Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiter:
Peter Caflisch, Haus Guijus, 7265 Davos Laret

Zeit:
Mittwoch, 25. August 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
- Halbjahresprogramm:
  - Übersicht
  - Wochenziele
- Schwerpunkt
  - Zahlenraumerweiterung
  - Einsatz der neuen Rechenformen und -hilfen

(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 103

Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiter:
Peter Caflisch, Haus Guijus, 7265 Davos-Laret

Zeit:
Mittwoch, 8. September 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
- Zahlenraumerweiterung
- Einführung der schriftlichen Operationen
  - Addition
  - Subtraktion
  - Multiplikation
- Rechnen und Anwenden von
  - Flussdiagramm
  - Rechenbaum
  - Stern

(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 104

Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiter:
Walter Bisculm, Lehrer, Saluferstrasse 38, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 1. September 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Wir wollen ein Arbeitsprogramm für das erste Halbjahr 1993/94 erarbeiten. Dabei werden vor allem berücksichtigt:
- Erweiterung des Zahlenraums
- Dezimalbrüche (Arbeitsprogramm)
- Kopfrechnen (Halbjahresprogramm)
- persönliche Bedürfnisse der Teilnehmer

(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 105

Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 1. Teil

Leiter:
Walter Bisculm, Lehrer,
Saluferstrasse 38, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 8. September 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Schwerpunkte:
- Flächenberechnungen
- Bruchrechnen
  - erweitern
  - kürzen
  - gleichnamig machen
- von Seite 3 bis 52
- von AB 1 bis A 15

(Nur für Lehrer,-innen, die einen Grundkurs besucht haben)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 106

Wege zur Mathematik 5. Klasse: Geometrie (Einführung)

Leiter:
Walter Bisculm, Lehrer,
Saluferstrasse 38, 7000 Chur
Dr. Adolf Kriszten, Boldernstrasse 53,
8700 Männedorf

Zeit:
Mittwoch, 25. August 1993
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Der Kurs richtet sich an Kolleginnen und Kollegen der 5. Klasse, die mit dem neuen Lehrmittel «Wege zur Mathematik 5/6, Geometrie» arbeiten wollen.
Im 1. Kursteil befassen wir uns mit:
- Körper
- Quadratgitter
- Abstände
- Netze

Im Mittelpunkt des Kurses steht die praktische Arbeit mit dem Lehrmittel. Dieser Einführungskurs erleichtert den Lehrkräften den Einstieg in das neue Geometrielehrmittel und wird darum dringend empfohlen!

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

MUSISCH-KREATIVE KURSE

Kurs 58

Einführung in die Tanz- und Bewegungstherapie / Kreativer Tanz (A)

Leiterin:
Yolanda Böhler,
Brüggbühlstrasse 30 a,
3172 Niederwangen

Ort und Zeit:
Ilanz: Mittwoch, 26. Mai 1993
13.45 bis 18.30 Uhr
Samedan:
Mittwoch, 8. September 1993
13.15 bis 18.45 Uhr

Programm:
KURSZIEL:
Spannungen, Verkrampfungen lösen, seinen Körper bewusster erleben. Empfindungen, Gefühle ernst nehmen. Einblick in die Methode durch Erfahrung. Freude an Bewegung und Tanz, Ausdruck und Musik.

KURSINHALT:
1. Teil:
- Dehnungs-, Atem- und Entspannungsübungen
- Wahrnehmungs- und Imagitationsübungen
- Gesprächsrunde/Bewegungsimprovisation

(zum Teil wird Musik eingesetzt)
2. Teil:
- Aufwärmen und Lockerung durch Bewegung, spielerisch
- Ausdruckstanz zu einem bestimmten Thema mit Musik

(umsetzen in die Praxis möglich)
Wichtig:
Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
Ilanz: 26. April 1993
Samedan: 7. August 1993

Kurs 42

Rhythmik im Kindergarten und in der Primarschule

Leiterin:
Ursula Lendi, Limmatstrasse 125,
8005 Zürich

Zeit:
Tiefencastel: Samstag, 15. Mai 1993,
13.30 bis 18.30 Uhr
Ilanz: Samstag, 5. Juni 1993,
13.45 bis 18.30 Uhr

Ort:
Tiefencastel
Ilanz

Programm:
Rhythmik – ein vielfältiges Fach und hilfreiches Arbeitsprinzip
im Kindergarten und in der Schule.
Für Fans und Skeptische!

Gemäss dem Prinzip der Rhythmik: «erleben – erkennen – benennen» sollen Möglichkeiten zum eigenen Erleben und Spielen mit den rhythmischen Mitteln Musik, Bewegung und Material angeboten werden.
Dem schliesst eine Gesprächsrunde an, die Erfahrungen, Wünsche und Anregungen von Kursteilnehmerinnen und Kursleiterin enthalten soll. Gemeinsam werden so die Inhalte des *zweiten Kursteils* bestimmt.

Wichtig:
Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
Tiefencastel: 15. April 1993
Ilanz: 5. Mai 1993

Kurs 43

Zeichnen mit Kindern: Von der Urform zur Perspektive (KG, 1–3)

Leiterin:
Christine Heldstab, Langmatte,
7276 Davos Frauenkirch

Zeit:
Mittwoch, 2. Juni 1993
14.00 bis 16.30 Uhr

Ort:
Davos Platz

Programm:
Theorie über die Ur- und Grundformen in der Kinderzeichnung. Wie lernen die Kinder die Perspektive? Worauf sollen und können wir Erzieher achten? Was dürfen wir fördern? Im 2. Teil suchen wir in den von den Teilnehmern mitgebrachten Kinderbildern die typischen Grundformen und üben uns im «Bilder» lesen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
3. Mai 1993

Kurs 107

Einfache Musiklehre und Rhythmik: erklären, verstehen und üben – für sich selber (A)

Leiter:
Raimund Alig,
Segnesweg 8, 7000 Chur
Luzius Hassler,
Arnikaweg 15, 7000 Chur

Zeit:
Dienstag, 17./24./31. August 1993
19.00 bis 21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Die Grundlagen der Musiklehre (auf der Basis des Solmisierens) und der rhythmischen Belange in Erinnerung rufen und für sich selber üben.

Kursinhalte:
Einfache Grundlagen der Solmisation
Einfache Grundlagen der rhythmischen Arbeit
Aufbaumöglichkeiten für die Schule

Kurskosten:
Fr. 5.–

Anmeldefrist:
17. Juli 1993

Kurs 89

Liedbegleitungen mit Orffinstrumenten, Klavier und Keyboard (A)

Kursleiter:
Klaus Bergamin,
Obere Str. 35, 7270 Davos-Platz
Ursin Defuns,
Chischliun, 7180 Disentis
Martin Gähwiler,
Gerbersboden, 7272 Davos-Clavadel

Zeiten und Orte:
Kurs 89A:
22./29. September 1993 in Disentis
Kurs 89B:
27. Oktober und 3. November 1993 in Schiers
14.00 bis 17.30 Uhr

Kursziel:
Die Kursteilnehmer sollten in der Lage sein, am Ende der beiden Kursnachmittage die gelernten Lieder mit den verschiedenen Instrumenten zu begleiten und die Begleitschemen auch in andern Liedern anzuwenden.

Kursinhalte:
- Einführung in die Welt der Liedbegleitung
- Einfache Liedbegleitungen mit Orffinstrumenten, Klavier und Keyboard anhand praktischer Beispiele
- Erweiterung des Liedrepertoirs v.a. mit neueren Liedern für die Mittel- und Oberstufe
- Einbezug von schülereigenen und weiteren Instrumenten

Wichtig: Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. 10.–

Anmeldefrist:
Disentis 25. August 1993
Schiers 29. September 1993

Kurs 46

Sport- und Freizeitbekleidung (AL)

Leiterin:
Verena Schoch-Kaufmann, Buchenweg 36, 4852 Rothrist

Zeit:
Mittwoch, 2. Juni 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Zernez

Programm:
Verarbeiten von hochelastischen Materialien

Kurskosten:
ca. Fr. 15.— für Material

Anmeldefrist:
3. Mai 1993

Teilnehmerzahl beschränkt

Kurs 45

Schönes Stricken (Jaquard-Technik, mehrfarbiges Flächenstricken) (AL)

Leiterin:
Verena Schoch-Kaufmann, Buchenweg 36, 4852 Rothrist

Zeit:
Mittwoch, 27. Oktober / 3. November 1993, 14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Domat/Ems

Programm:
Erlernen der Jaquard-Technik, schöne verwobene Rückseite.

Mehrfarbiges Flächenstricken:
Neue Technik beim Farbwechsel, so dass sehr schöne Übergänge entstehen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
27. September 1993

Teilnehmerzahl beschränkt

Kurs 48

Tiere, Puppen und Puppenkleider (KG, A)

Leiterin:
Nelly Ackermann, Paradiesgasse 24, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 1./8./15. September 1993
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Kursziel:
Aus Stoffresten werden Gebrauchsgegenstände

Kursinhalte:
- Tiere zum Kuscheln
- Tiere und Puppen zum Spielen (Kasperli) gestrickt oder genäht
- Muster für Puppenkleider
- Puppenkleider aus Stoffresten und aus Wollresten

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
19. Juli 1993

Corso 44

Carta giornale, l'uso dopo (KG, 1–6)

Responsabile:
Bea Weidmann, Via da Zurcà, 7742 Poschiavo

Data del corso:
mercoledì, 22 / 29 settembre, 6 ottobre 1993
dalle 14.00 alle 17.00
sabato, 25 settembre 1993
dalle 09.00 alle 12.00

Luogo:
Poschiavo

Programma:
Sperimenteremo le più varie possibilità di uso della carta di giornale. Techniche semplici, come la piegatura, lo spiegazzamento, l'arrotolare, l'intrecciare ecc... ci aiuteranno a costruire diverse specie di: giocàttoli da usare una sola volta – giocàttoli duraturi – «articoli di consumo» – mobili robusti – rilievi creativi – tappeti intrecciati. Con una pittura allegra, solida o anche fantasiosa completeremo le nostre opere. Per una miglior realizzazione delle idee e una più ampia tavolozza di prodotti lavoreremo parzialmente suddivisi in gruppi («laboratorio aperto»).

Tassa del corso:
ca. fr. 25.— per materiale

Scadenza dell'iscrizione:
31 agosto 1993

KÖRPER-, BEWEGUNGS- UND SPORTERZIEHUNG

Kurs 62

OL auf dem Schulhausareal (A)

Leiterin:
Elisabeth Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 14. April 1993
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Einführung des OL in «vertrauter» Umgebung (Schulareal)
- OL Spielformen ohne OL-Karte
- Wie erstelle ich selber (oder mit Schülern) eine Schulhausarealkarte?
- Einige Übungsbeispiele mit der Schularealkarte

Kurskosten:
Fr. 5.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
17. März 1993

Kursträger: BISS (LTV)